

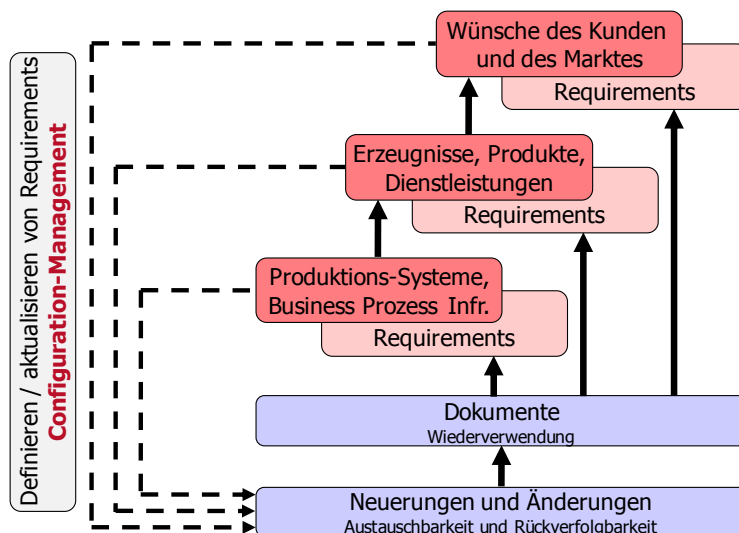
Marengo Swissengineering

Configuration Management II – Einführungs-Workshop

Jede Organisation hat Kunden und bietet Erzeugnisse bzw. Dienstleistungen als Marktleistungen an, welche die Wünsche dieser Kunden erfüllen sollen.

Dazu verfügt sie über Business Prozess Infrastrukturen und Produktionssysteme um die Erzeugnisse / Dienstleistungen optimal entwickeln zu können.

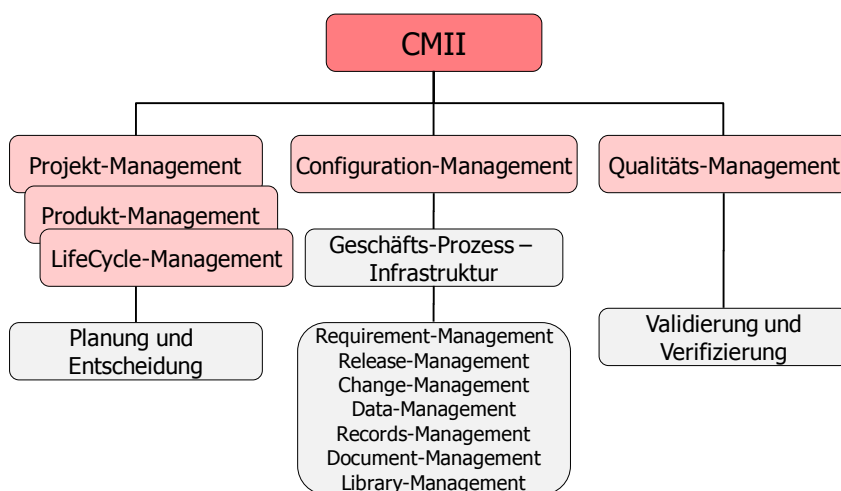
Diese sind laufend zu verbessern um optimal im Wettbewerb zu bestehen.



Durchgängige Konformität zur Übereinstimmung der Ergebnisse mit den Requirements wird zu einem Beiprodukt, wenn alle Requirements stets klar, präzise, gültig und bekannt sind. Dementsprechend ist Configuration Management im Wesentlichen Requirements-Management mit klarer Zielsetzung:

- Wechsel vom Korrektur- in den Verbesserungs-Modus.
- Entsprechende Reduktion der Interventions-Mittel und -Kosten.
- Reduktion von Durchlaufzeiten.

Entwicklungen und Änderungen von Erzeugnisse / Dienstleistungen, Business Prozess Infrastrukturen und Produktionssystemen bewusst und geplant einzuarbeiten und sicherzustellen, dass alle Requirements stets klar, präzise und gültig bleiben ist eine grosse Herausforderung, deren Erfolg von den unterschiedlichsten Aktivitäten abhängt.

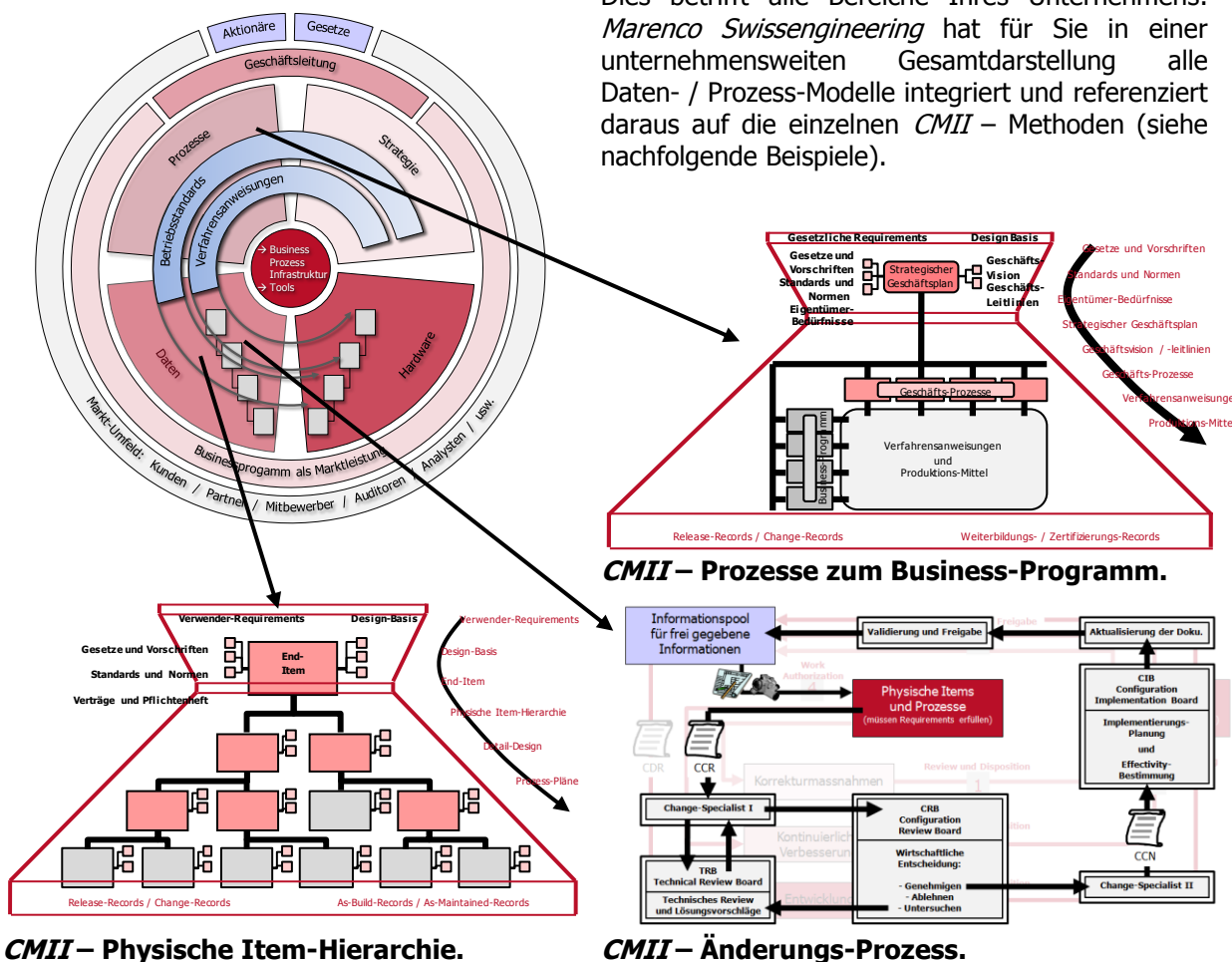


Ein Modernes und weiter entwickeltes Configuration Management fügt alle relevanten Aktivitäten unter einem grossen Schirm zu einem integrierten Gesamtprozess zusammen. Klare betriebswirtschaftliche Grundlagen bilden die Basis aller Optimierungen zu CMII.

Configuration Management II konsolidiert internationale Standards diverser Organisationen in einer einzigen durchgängigen und ganzheitlichen Methode.

Marengo Swissengineering unterstützt Sie mit CMII – zertifizierten Mitarbeitern bei der Einführung von Configuration Management II in Ihrer Unternehmung.

Dies betrifft alle Bereiche Ihres Unternehmens. Marengo Swissengineering hat für Sie in einer unternehmensweiten Gesamtdarstellung alle Daten- / Prozess-Modelle integriert und referenziert daraus auf die einzelnen CMII – Methoden (siehe nachfolgende Beispiele).



CMII – Physische Item-Hierarchie.

CMII – Änderungs-Prozess.

Global denken, lokal handeln.

Der durchgängige Ansatz von Marengo Swissengineering zu Configuration Management II mit dedizierten Modellen zu allen relevanten Daten und Prozessen ihres Unternehmens, erlaubt es Ihnen flexibel an der Stelle mit CMII zu starten, wo sie den grössten betriebswirtschaftlichen Nutzen in kurzer Zeit realisieren können. Dabei verlieren Sie nie den Bezug zum Gesamtkontext von CMII.

Die Reduktion aufs Maximum.

In einem Configuration Management II – Einführungs-Workshop kann Sie Marengo Swissengineering in einer konzentrierten Veranstaltung in das Thema CMII einführen mit den folgenden Themen:

- Zusammenhang von CMII und den international geltenden Standards.
- Die betriebswirtschaftlichen Hintergründe zu CMII.
- Requirements-Management als Basis von CMII.
- Einführung in die CMII – Daten- / Prozess-Modelle zu den relevanten Unternehmens-Prozessen.
- Review der Möglichkeiten von CMII und Konsolidierung Ihrer Chancen und Bedürfnisse.

Ihr Nutzen, unser Bestreben.

Nach dem Configuration Management II – Einführungs-Workshop kennen Sie die CMII – Grundlagen und mögliche Implementierungen in Ihrer IT – System-Umgebung. Sie sind in der Lage für Ihr Unternehmen die betriebswirtschaftlichen Vorteile zu erkennen, entsprechende Chancen einzuordnen, Prioritäten zu setzen und ein Vorgehen abzuleiten.

Marengo Swissengineering unterstützt Sie professionell mit CMII: Vordefinierte Daten- und Prozess-Modelle zur Reduktion Ihrer Interventionen.